



Pfarrbrief Meiselding



Öffne die Augen und sieh!
Dies ist die Zeit, in der die Mutter Erde
ihr schönsten Gewand trägt.
Modische Kleidung ist etwas,
das die Aufmerksamkeit der Menschen
auf sich zieht.



**„Wenn die Menschen entzückt über
die Schönheit der Natur, diese
schon für Götter hielten, dann
hätten sie auch erkennen sollen,
wie viel besser ihr Gebieter ist;
denn der Urheber der Schönheit hat
sie erschaffen. Und wenn sie über
ihre Macht und Schönheit in
Staunen gerieten, dann hätten sie
auch erkennen sollen, wie viel
mächtiger jener ist, der sie
geschaffen hat; denn aus der Größe
und Schönheit der Geschöpfe wird
in Entsprechung ihr Schöpfer
erschaut.“ (Weisheit 13:3-5)**



Manchmal haben wir in der Hektik unseres
Alltags keine Zeit,
die Dinge um uns herum zu sehen.
Aber Urlaub ist eine Zeit, in der man sich
etwas Zeit für sich selbst nehmen
und der Hektik des Alltags entfliehen kann.

Möge diese Urlaubszeit es uns
ermöglichen, das Göttliche in uns
weiter zu fördern, indem wir das
Göttliche in der Natur entdecken.
**Wir wünschen Ihnen von Herzen
erholsame Tage, eine gesegnete Zeit
und heißen alle, die als Gäste zu uns
kommen, ganz herzlich willkommen!**



Exodus - שמותוֹלָה

Das **erste Buch der Bibel (Genesis)** trägt den hebräischen Titel „Bereschit – Im Anfang“. Im Buch Genesis lesen wir die Geschichte Jakobs und seiner zwölf Söhne, die in Ägypten ankamen und zu einer großen Nation wurden.

(Pfarrbrief Ausgabe 1 / 2023)

Das **zweite Buch Mose (Exodus)** wird auf Hebräisch

שמותוֹלָה We'eleh Schemot,

„Und dies sind die Namen“ (2. Mose 1,1) genannt, bzw. es wird einfach auf **שמות Schemot**

(deutsch „Namen“) verkürzt.

Das Buch Exodus erklärt, wie das Volk Israel durch den Sinai - Bund Gottes eigenes Volk wurde und lernte, Gott anzubeten. Aus dem Buch Exodus erfahren wir, wie Joseph, ein Herrscher Ägyptens, und seine Brüder und Kinder, also das Volk Israel, Sklaven der Ägypter wurden.

Die Themen des Buches Exodus sind Ereignisse, in denen Gott seinem Volk antwortet, das inmitten der Sklaverei und des Leidens zu Gott schreit. In diesem Abschnitt lesen wir auch über die **10 Plagen**, die Gott über Ägypten sandte. Als Moses sich an den Pharao wandte, um ihm zu sagen, dass Gott befiehlt: „Lass mein Volk gehen, um mich anzubeten“, lautete die Antwort des Pharaos: „Wer ist der HERR, dass ich auf ihn hören und Israel ziehen lassen sollte? Ich kenne den HERRN nicht und denke auch nicht daran, Israel ziehen zu lassen.“ (Exodus 5,2)

Es ist nun Gottes Pflicht, auf diese Frage eine klare und deutliche Antwort zu geben. Die folgenden 10 Plagen sind Ereignisse, durch die GOTT Ägypten und dem Pharao offenbart, wer ER ist und welche Macht ER hat über Ägypten und über die Götter Ägyptens.

Am Ende dieser Plagen feierte das Volk Israel erstmals das **Pessachfest (Pascha Fest)**. Das erste Pessachfest Israels ist ein grundlegender Wendepunkt in ihrem Exodus aus der Sklaverei in Ägypten in das Land der Freiheit in Kanaan. **Die Kirche**, das neue Israel, begibt sich in die Freiheit der Kinder Gottes aus der Sklaverei der Sünde, die die ganze Menschheit heimsucht, durch eine Pessach-Feier: **das Letzte Abendmahl Jesu** und die Einsetzung der Heiligen Eucharistie.

Die **Spaltung des Wassers des Roten Meeres** für die Durchreise der Israeliten und **die Gabe der 10 Gebote durch Mose** an die Israeliten sind alles Themen in diesem Buch.

Ein weiteres wichtiges Ereignis in diesem Buch ist, **als Gott einen Bund mit dem Volk Israel schließt**, als es der Sklaverei in Ägypten entkommt und auf dem Weg nach Kanaan die Wüste Sinai betritt. Die **Kreuzigung Jesu auf Golgota** ist die neutestamentliche Version der Anwesenheit Gottes auf dem Berg Sinai. An beiden Orten **versöhnt sich der Mensch mit Gott, und Gott schließt mit den Menschen einen Bund**, damit wir als sein eigenes Volk leben.

Dieses Buch beschreibt auch den **Bau der Stiftshütte und der Bundeslade** durch das Volk Israel als Symbol der aktiven Gegenwart Gottes beim Volk Israel.

Wenn im Alten Testament das Zeichen der Gegenwart Gottes die Bundeslade und der Ort der Gegenwart Gottes die Stiftshütte war, dann sind für uns, Volk des Neuen Testaments, die Zeichen der Gegenwart Gottes **die Sakramente** und der Ort der Gegenwart Gottes **unsere Herzen**. Denn wir, das Volk des Neuen Testaments, **empfangen Gottes Heiligen Geist** durch die Sakramente der **Taufe und Firmung**.

Ein weiteres wichtiges Thema dieses Buches ist, den Menschen beizubringen, **wie man Gott anbetet**.

Wir, die Menschen des neuen Bundes, sollen durch andere Sakramente und Gebete **die aktive Gegenwart des Heiligen Geistes nähren**, die durch die Sakramente der Taufe und Firmung in unsere Herzen gekommen ist. So wie das Volk Israel die Vorsehung Gottes während seiner Reise in das Land Kanaan erlebte, so mögen auch wir Gottes Vorsehung in jedem Moment unserer Lebensreise in das himmlische Kanaan erfahren.



Karfreitagsliturgie mit Erstkommunionkindern und Firmlingen



Erstkommunion am 13. Mai 2023



TERMINE

Jeden Donnerstag falls nicht anders angegeben:

17.30Uhr Anbetung; 18.00Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

JUNI

So., 04.06.2023 Dreifaltigkeitssonntag /Patrozinium der Filialkirche Straganz:

10.30Uhr Hl. Messe **Filialkirche Straganz**

Do., 08.06.2023 Fronleichnam / Hochfest des Leibes und Blutes Christi

10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche anschließend Fronleichnamsprozession

Mitwirkung: Erstkommunionkinder, Feuerwehr, Trachtenfrauen, ÖKB; Mitgestaltung: Kirchenchor

So., 11.06.2023 / 10. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Di., 13.06.2023, 2. Dekanatswallfahrt nach Maria Pulst

18.30Uhr Rosenbichl – Prozession nach Maria Pulst; 19.00Uhr Hl. Messe Maria Pulst

So., 18.06.2023 / 11. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe **in Treffling mit Fronleichnamsprozession**

So., 25.06.2023 / 12. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Do., 29.06.2023 Peter und Paul-Fest: 17.30Uhr Anbetung; 18.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

JULI

So., 02.07.2023 / 13. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

So., 09.07.2023 / 14. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Do., 13.07.2022 / 3. Dekanatswallfahrt nach Maria Pulst

18.30Uhr Rosenbichl - Prozession nach Maria Pulst; 19.00Uhr Wallfahrermesse Maria Pulst
(keine Messe in Meiselding)

So., 16.07.2023 / 15. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

So., 23.07.2023 / 16. Sonntag im Jahreskreis/ Christophorus Sondersammlung für Missionsfahrzeuge: 10.30Uhr Hl. Messe in der Vereinshalle; 120 Jahre MGV-Meiselding

So., 30.07.2023 / 17. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

AUGUST

So., 06.08.2023 / Verklärung des Herrn: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

So., 13.08.2023 / 19. Sonntag im Jahreskreis/Augustsammlung der Caritas; 10.30Uhr keine Hl. Messe in Meiselding; **4. Dekanatswallfahrt nach Maria Pulst:** 18.30Uhr Rosenbichl - Prozession nach Maria Pulst; 19.00Uhr Wallfahrermesse Maria Pulst; **Vorbereitung: Meiselding** und St. Donat

Di., 15.08.2023 Mariä Aufnahme in den Himmel: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche mit Kräutersegnung; Mitwirkung: Trachtenfrauen

So., 20.08.2023 / 20. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

So., 27.08.2022 / 21. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

SEPTEMBER

So., 03.09.2023/22. So. im Jahreskreis: 10.30Uhr Erntedankfest mit Prozession; Mitwirkung: örtliche Vereine

So., 10.09.2023 / 23. Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Mi., 13.09.2022 / 5. Dekanatswallfahrt nach Maria Pulst

18.30Uhr Rosenbichl - Prozession nach Maria Pulst; 19.00Uhr Wallfahrermesse Maria Pulst

So., 17.09.2023 / 24. Sonntag im Jahreskreis /Pfarrfest

10.30Uhr Festgottesdienst Pfarrkirche; Mitwirkung: Volksschule Meiselding und Pfarrkindergarten

So., 24.09.2023 / 25.Sonntag im Jahreskreis: 10.30Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

